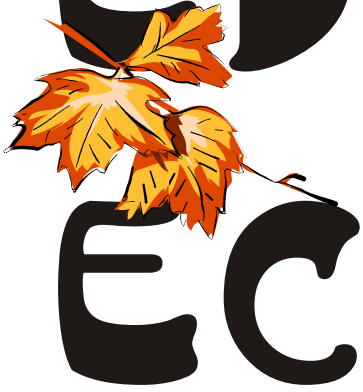
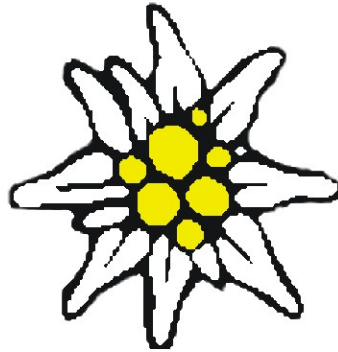


EDELWEISS-



ECHO



14. Jahrgang

Nr. 43

Ausgabe :

September 2007

Auflage: 410

Musikzeitung des MV "Edelweiß" Winterspelt

Im Internet: www.mv-edelweiss-winterspelt.de

Liebe Musikfreunde,

nun ist es bald schon wieder so weit: Am 06. und 07.10.2007 feiern wir unser beliebtes Oktober- und Erntedankfest (siehe Seite 4).

Neben zünftiger Blasmusik veranstalten wir unseren traditionellen Feldfrüchtewettbewerb. Wer also im Garten Kürbisse, Kartoffeln, Möhren und Kohlrabi hat, sollte diese noch einige Wochen besonders gut pflegen, damit die Chancen für die Prämierung der schwersten Feldfrucht sehr groß sind.

Außerdem baut nochmals vor dem Gemeindehaus ein Blumenhändler einen Stand auf, so dass ihr euch mit den schönsten Herbstblühern wie Stiefmütterchen, Heide, Chrysanthenen und vielem mehr eindecken könnt.

In unsere Gemeinde verbergen sich inaktive Mitglieder, die für unseren Musikverein „im Stillen“ sehr viel Gutes tun. Besonderen Menschen gebührt besondere Ehre:

So freut es uns sehr, dass wir aufgrund ihrer vielfältigen Hilfe und großzügigen Unterstützung **Herrn Pastor Franz Kelkel** und **Herrn Johann Heck** zu **Ehrenmitgliedern** ernennen durften. Dazu möchten wir beiden Wohltätern gratulieren und von Herzen für alles nochmals Dankeschön sagen.

Wie ihr sicherlich bei unseren letzten Konzerten erkennen konntet, haben wir uns rein äußerlich „verschönert“ (grundsätzlich sind wir ja alle recht nett anzusehen...). So sorgten unser **Vereinswirt Lothar Jänen** mit dem „**Haus Hubertus**“ und **Monika Maroskas** „**Salon Haarmonie**“

bei uns für ein neues Outfit und sponsorten dem gesamten Verein für die lauen Sommermonate wunderschöne, neue T-Shirts. **Herzlichen Dank!**

Neben den umfangreichen Vorbereitungen zu unserem Oktober- und Erntedankfest bereiten wir uns zusätzlich auf unser Gemeinschaftskonzert mit unserem Bruderverein „Eifeltreu Lommersweiler“ am **03.11.2007** vor. Mit fast 100 Musikern studieren wir ein Konzert unter dem Motto „Filmmusik“ ein (siehe Seite 2).

Zu diesem besonderen Konzertereignis möchten wir Euch schon jetzt ganz herzlich einladen.

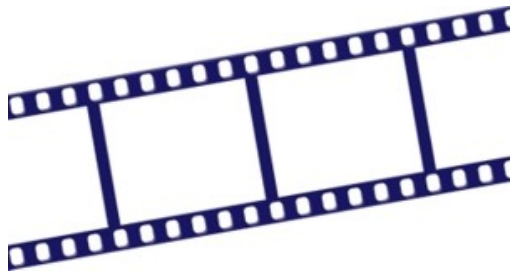
Wir wünschen Euch eine gute Zeit und einen schönen Herbst!

Euer Musikverein „Edelweiß“

Die nächsten Termine des MV

22.09.2007	Konzert beim Westernfest in Waxweiler
23.09.2007	Konzert beim Kartoffelfest in Neidingen
30.09.2007	Konzert beim Musikfest in Großkampen
06./07.10.2007	Oktoberfest des MV in Winterspelt
13.10.2007	Konzert in Sefferweich





Film ab !

Gemeinschaftskonzert der Musikvereine Winterspelt und Lommersweiler

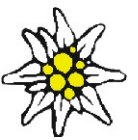
Seit mehr als fünfzig Jahren besteht zwischen dem Königlichen Musikverein „Eifeltreu“ Lommersweiler aus Belgien und dem Musikverein „Edelweiß“ Winterspelt aus Deutschland eine intensive Freundschaft.

Die Kontakte der beiden benachbarten Vereine, die vermutlich sogar schon in der Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg gepflegt wurden, waren in den fünfziger Jahren so eng, dass die Verantwortlichen sogar eine Vereinsbruderschaft schlossen. So hatten die beiden Vereine bis 1957 den gleichen Dirigenten, nämlich den Winterspelter Zollbeamten Martin Birkel. Als dieser aus beruflichen Gründen die Eifel verlassen musste, verabschiedeten die beiden Vereine ihn mit einem gemeinsamen Konzert in Winterspelt. Dem Werbefeldzug einer damals in der Eifel noch unbekanntem koffeinhaltigen Brauselimonade ist es zu verdanken, dass zwei Titel dieses Konzertes der Nachwelt erhalten geblieben sind. Denn im Rahmen des „Coca-Cola-Werbefunkes“ wurden die musikalischen Darbietungen aufgezeichnet und auf einer Schellak-Platte veröffentlicht. So kommt es, dass die beiden Märsche „König Friedrich der Große“ und „In die weite Welt“ in der Originalaufnahme von 1957 ihren Weg bis auf die Jubiläums-CD des Musikvereins Winterspelt aus dem Jahre 2002 gefunden haben und somit auch ein frühes und seltenes Dokument dieser besonderen Freundschaft sind.

Die Kontakte blieben auch in den Folgejahren sehr intensiv. Man besuchte sich regelmäßig und half sich gegenseitig aus, wenn Not am Mann war. In Zeiten noch nicht geöffneter Grenzen - heute kaum mehr vorstellbar - war das nicht immer ganz einfach und oft mit Sondergenehmigungen verbunden. In den neunziger Jahren gab es wieder eine Phase, in welcher die beiden Vereine denselben Dirigenten hatten, diesmal mit Günter Schmitz einen Musiker aus Lommersweiler. In dieser Phase wurden viele gemeinsame Aktivitäten gestartet, so z. B. das gemeinsame „Europäische Wunschkonzert“ anlässlich des Prümer Sommers 1993. Verbandsbürgermeister Söhngen attestierte den Brudervereinen schon damals, den „europäischen Gedanken im Kleinen zu pflegen“.

Damit auch die jungen und heranwachsenden Generationen diese Verbundenheit der beiden Vereine kennen lernen und später weiterführen können, legen die Verantwortlichen viel Wert darauf, dass diese Tradition der Freundschaft weitergegeben wird. Deshalb geben die beiden Vereine am **03. November 2007 in Lommersweiler** ein Gemeinschaftskonzert, auf welches sie sich in einer intensiven Probephase zusammen vorbereiten werden. Das dabei entstehende Orchester von ca. 90 Musikerinnen und Musikern wird dem Publikum dabei Highlights aus der Geschichte der Filmmusik zu Gehör bringen.





Eine goldene Hochzeit der besonderen Art

Wie wir bereits berichteten, erhielt Konrad Merkes anlässlich unseres Jahreskonzertes im April den Ehrenbrief des Landes Rheinland-Pfalz für seine 50jährige Mitgliedschaft.

Ein halbes Jahrhundert hat Konrad nun schon „seinem“ Musikverein gewidmet. Also einen längeren Zeitraum als seiner eigenen Frau. Daher feiert er sozusagen mit uns in diesem Jahr „Goldene Hochzeit“. Darauf sind wir besonders stolz, da er in all den Jahren bei uns im Verein den Ton mit angibt:



40 Jahre lang gehörte Konrad dem Vorstand an, wovon er 25 Jahre die verantwortungsvolle Aufgabe des Kassierers übernommen hatte. Ehrlich gesagt, so lange wie er hielt es bisher niemand im Vorstand aus. Die Vorstandssitzungen waren immer eine Bereicherung für alle Vorstandsmitglieder. Hier erzählte er uns originelle Geschichten aus der Vereinsvergangenheit, die uns kräftig zum Lachen aber auch schon mal zum Nachdenken anregten. Dadurch dauerten die Vorstandssitzungen immer doppelt so lange, wovon wir jedoch keine Minute missen möchten. Obwohl das gegen sein Berufsbild verstößt, hat er bei uns im Verein bei Problemen nie „schwarz“ gesehen und immer geholfen, eine Lösung zu finden.



Während seiner Vorstandsarbeit war er die rechte Hand von sechs Vorsitzenden und außerdem „Mädchen“ für alles:

- Aushilfsfahnenträger
- Busfahrer an Fastnacht (weil er meist als einziger noch den Durchblick hatte)
- Wart für unsere Uniformen
- Seelentröster
- Antreiber, wenn jemand mal keine Lust auf Musikprobe hatte.



Als Allround-Talent spielte er in seiner Jugendzeit zuerst Flügelhorn. Während dieser Zeit lernte er auch das hübsche Fahnenmädchen des Vereines kennen. Es war seine jetzige Frau Fienchen. Wofür ein Verein doch alles gut ist! Jahre später wechselte er zum Es-Horn und bläst bis heute kräftig die Tuba.

Wir alle hoffen, dass Konrad noch lange, lange Jahre in unseren Musikerreihen verweilt, denn ohne ihn ist die Probe nur halb so schön! Und außerdem ist das eine

besonders gute Beschäftigung für angehende Rentner. Denn Musizieren hält den Geist fit, die Lunge am atmen, das Herz auf dem richtigen Fleck und hilft auch schon mal, die Nieren kräftig durchzuspülen.



Lieber Konrad, bleib wie Du bist, wir sind froh, dass wir Dich haben!

Natürlich bedanken wir uns an dieser Stelle ganz besonders bei seiner Ehefrau Fienchen dafür, dass sie all die Jahre ihren Mann mit uns geteilt hat.





Oktober- und Erntedankfest



am 06. und 07. Oktober 2007

Samstag, 06. Oktober 2007, ab 20.00 Uhr

Musikvereine Olmscheid, Stadtkyll, Habscheid

Königl. Musikverein Lommersweiler (B)



- mit lustigen Spielen und dem beliebten Schätzwettbewerb -

Sonntag, 07. Oktober 2007, ab 14.00 Uhr

Musikverein Lünebach

Musikverein Malberg

Tanzgruppe Eifelverein Bleialf

Musikverein Meyerode

Musikverein Ringhuscheid

Sonntags nachmittags traditioneller Feldfrüchte-Wettbewerb

mit Prämierung der schwersten Zucchini, Kohlrabi,
Möhre, Kartoffel und des schwersten Kürbisses.

An beiden Festtagen wird für das leibliche Wohl
mit bayrischen Spezialitäten, Paulaner Weißbier
und anderen Köstlichkeiten bestens gesorgt.

Sonntags Blumenmarkt

Am Sonntag Nachmittag Kaffee und Kuchen
und eine Bastelecke für die Kleinen.

Auf Euren Besuch im
Gemeindehaus freut sich Euer MV!

